

Objekt: Casino, Lokstadt

Ort: Winterthur

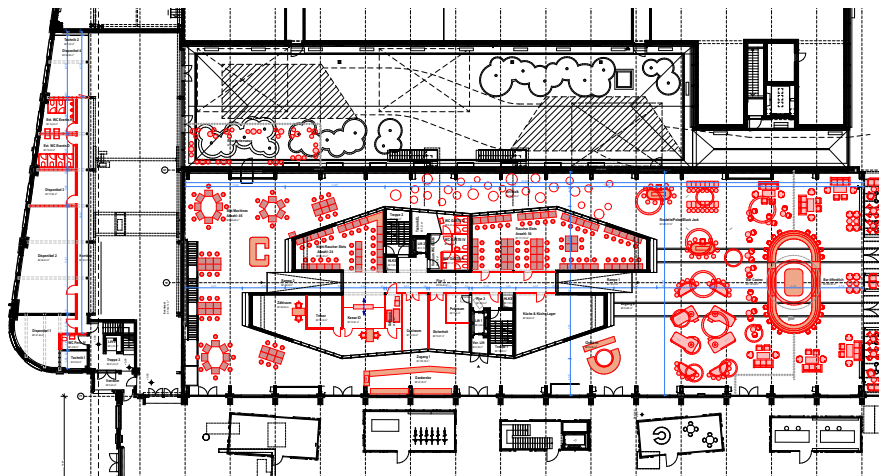
Planungszeit: 2024 –

Bauherr: INA INVEST AG



Leistungen cga gmbh

Die *cga gmbh* unterstützte als Bauherrenvertreter den Investor INA INVEST AG betreffend der TU Werkvertragsausarbeitung inkl. Begleitung während der Realisierung gegenüber dem TU Implenia. Die Architektengemeinschaft Haefele Schmid Architekten und Oxid Architektur aus Zürich waren für die Architektur verantwortlich.



Kurzbeschreibung Projekt

In der Lokstadt (ehemaliges Industrieareal Werk 1) entsteht im Stadtzentrum Winterthurs ein neuer, vielseitiger und nachhaltiger Stadtteil. Dabei wird die Identität dieses historischen Ortes unter anderem durch wertvolle denkmalgeschützte Hallen und grosszügige Freiräume bewahrt. Die zu erstellenden Gebäude haben einerseits den Anforderungen des Gestaltungsplans und damit dem SIA-Effizienzpfad-Energie, Merkblatt 2040 zu genügen und andererseits einen Beitrag an die Zertifizierung bzw. Rezertifizierung des überbauten Areals

Lokstadt als „2000-Watt-Areal“ sowie GRESB zu leisten. Der Energiebedarf für die Gebäude soll mehrheitlich durch erneuerbare Energiequellen erfolgen.

Die wird ein ganzjährig (24/7) Spielcasinou betreiben wie auch weitere Freizeitangebote zur Verfügung stellen, Events zu veranstalten. Auch eine Gastrobetreiberin wird ergänzend einen Betrieb von Restaurant und Bar sowie weitere Annexbetriebe führen.